



Annakapelle, Lengnau (Ortsteil Husen)



Annakapelle Lengnau (Ortsteil Husen)

Geheimnisvolles Licht

Heini Burger aus Husen war ein in der Region bekannter Baumeister. Unter seiner Leitung entstanden die Propstei des Chorherrenstifts Zurzach und der Rote Turm in Baden. Beide Bauten gelangen zu seiner Freude so gut, dass er zum Dank eine Kapelle stif-



ten wollte. Noch fehlte ein geeigneter Standort. Da begegnete Burger mehrmals ein geheimnisvolles Licht, das ihm auf dem Heimweg von der Arbeit vorausschwebte, ohne dass er es je erreichen konnte. Immer an derselben Stelle erlosch das Licht. Dort errichtete Heini Burger zu Ehren der hl. Anna eine Kapelle. So lautet die sagenhafte Entstehungsgeschichte des kleinen Gotteshauses mitten in Husen. Die Jahreszahl 1704 am Gebäude verrät uns das Alter der Kapelle. Ihre Ausstattung ist bescheiden. Nicht fehlen darf eine figürliche Darstellung der Kapellenpatronin: In der Wandnische über dem Altar steht St. Anna mit Maria auf dem Arm.

Das Annafest

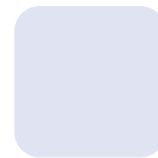
Husen ist einer der vier alten Weiler im Lengnauer Gemeindebann. Etwa drei Dutzend Menschen leben hier, mehr als es in der Kapelle Stühle gibt. Einst den Einwohnern von Husen gehörend, ging das damals sanierungsbedürftige Gotteshaus 1972 an die Kirchgemeinde Lengnau-Freienwil über.

Betreut wird das Kirchlein von zwei Sigristinnen, die sich in ihrem Amt abwechseln. Früher machte man die „Kehr“, das bedeutete, dass jede im Weiler wohnende Familie im Turnus das Sigristenamt ein Jahr lang ausübte. Zu den Pflichten der Sigristen gehörte auch das Läuten zu den Betzeiten. Heute lässt ein Automat das Glöcklein dreimal am Tag erklingen.

Noch immer gilt in Husen der Tag der hl. Anna (26. Juli) als Feiertag, der mit einem Abendgottesdienst vor der Kapelle begangen wird. Das anschliessende „weltliche“ Fest dauert manchmal weit in die Nacht hinein. Zum gemütlichen Annafest treffen sich oft über 100 Menschen auf dem „Dorfplatz“. In der Kapelle werden im Laufe des Jahres noch zwei Werktagsgottesdienste abgehalten, der eine im Mai, der andere im Oktober, also vor und nach der Erntezeit, was im landwirtschaftlich geprägten Weiler Sinn macht. (lh)

Annakapelle

Lengnau (Ortsteil Husen)



www.aargauerkapellen.ch



Spiritueller Impuls

Von Anna berichtet die Legende, dass auch sie wie Maria der unglaublichen Botschaft eines Engels vertraute. Manchmal müssen wir Kopf und Herz verbinden, um das Unfassbare möglich werden zu lassen.

Kopf und Herz verbinden – eine Atemübung

Neigen Sie im Einatmen Ihren Kopf zur Brust. Begleiten Sie mit dieser Bewegung ruhig und fließend Ihren Einatem. Innerlich richten Sie Ihre Aufmerksamkeit dabei auf Ihr Herz. Beugen Sie den Hals nur so weit, wie Sie sich wohl fühlen. Dann richten sie den Kopf mit dem nächsten Ausatmen wieder auf – auch das mit einer ruhigen und fließenden Bewegung. Nehmen sie in der Atempause die Aufrichtung wahr und beginnen Sie dann von neuem.

Wiederholen sie diesen Ablauf einige Male, halten Sie dann inne und spüren Sie nach. Wie fühlen Sie sich jetzt? Wie ist Ihre Stimmung? Was nehmen Sie im Herzraum wahr? Wo sind Ihre Gedanken?

Susanne Andrea Birke

Das Projekt «Aargauer Kapellen»

Zum Abschluss ihres Jubiläumsjahres «125 Jahre Römisch-Katholische Landeskirche des Kantons Aargau: 1886–2011» hat die Landeskirche das Projekt «Aargauer Kapellen» initiiert. Ziel ist es, den reichen Kapellenschatz im Kanton Aargau mit praktischen und historischen Informationen zu dokumentieren, spirituelle Impulse zu geben und die Menschen einzuladen, diese besonderen Orte zu besuchen und dort einen Moment innezuhalten.

Weitere Informationen zu den Kapellen und zum Projekt allgemein finden Sie unter www.aargauerkapellen.ch.



**Römisch-Katholische Kirche
im Aargau**

Standort

Im Weiler Husen zwischen Lengnau und Freienwil

Husen liegt an der Postautolinie 353 Baden – Tegerfelden. Der Weiler befindet sich oberhalb der Haltestelle „Abzw. Husen“.

Tipp

Zwischen Leuggern und Hettenschwil ist eine Lourdes-Grotte.

Öffnungszeiten

Die Kapelle ist während des Tages geöffnet.

Kontakt

Pfarrreisekretariat, Kirchweg 6, 5426 Lengnau, T 056 241 14 00,
pfarramt-lengnau@bluewin.ch